

Schulbroschüre

Stand 2022

Impressum:

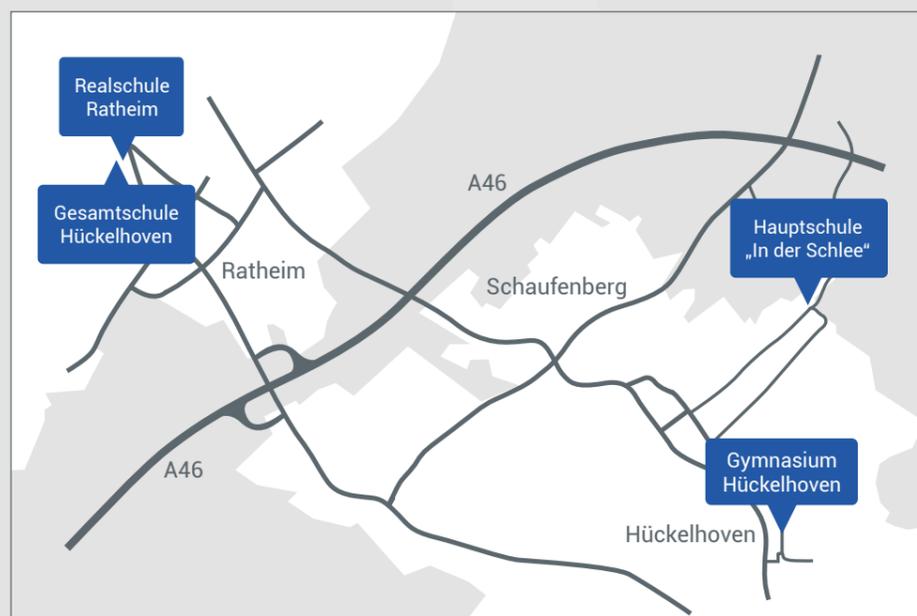
Stadt Hückelhoven
Schulverwaltungs- und Sportamt
Rathausplatz 1
41836 Hückelhoven

www.hueckelhoven.de



Die weiterführenden Schulen in Hückelhoven

Ein umfassendes Bildungssystem für die Zukunft unserer Kinder





Bernd Jansen
Bürgermeister



Liebe Kinder, liebe Eltern,

welche weiterführende Schule ist die richtige?

Diese Frage werden Sie sich als Eltern eines Grundschulkindes sicherlich stellen. Bei der Beantwortung dieser sicher nicht einfachen Frage möchte ich Ihnen bestmöglich behilflich sein.

Diese Schulbroschüre soll dazu dienen, Ihnen einen Überblick über alle weiterführenden Schulen im Stadtgebiet Hückelhoven zu geben. Auf den folgenden Seiten stellen sich unsere weiterführenden Schulen mit ihren unterschiedlichen Angeboten und Schwerpunkten kurz vor.

Sicherlich ist Ihnen bekannt, dass die Stadt Hückelhoven alle Schulformen anbietet. Hierzu gehören ein **Gymnasium**, eine **Realschule**, eine **Hauptschule** und eine **Gesamtschule**.

Seit dem Jahr 1999 investieren wir verstärkt in den Bau, die Sanierung und die Einrichtung unserer Schulen, um stets auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Unser 80 Mio. Euro-Investitionsprogramm im Bereich des Schulbaus der letzten 25 Jahre spricht hier eine deutliche und vor allem eindrucksvolle Sprache.

Es würde mich freuen, wenn Sie sich von dem Ergebnis der bisherigen Investitionen selbst vor Ort überzeugen würden.

Wählen Sie – gemeinsam mit Ihrem Kind – die seiner Begabung, seiner Leistungsbereitschaft und seiner Neigung entsprechende Schule aus.

Dann wird Ihr Kind auch weiterhin eine gute und interessante Schulzeit erleben.

Bernd Jansen
Bürgermeister

Gymnasium: Fit für die Uni

Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte allgemeine Bildung. Entsprechend ihren Leistungen und Neigungen werden sie durch Schwerpunktbildung befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse in der Sekundarstufe II ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen, fortzusetzen. Die gymnasiale Oberstufe schließt mit der Abiturprüfung ab, mit der die allgemeine Hochschulreife verliehen wird.

4

Realschule: Die Startbahn in zwei Richtungen

An der Realschule wird der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) vergeben. Dieser lässt für die Absolventen eine Orientierung in zwei Richtungen offen – gleich in den Beruf oder weiter zum Abitur. Durch eine enge Verzahnung von Praxis und Theorie vermittelt die Realschule eine in sich abgeschlossene, erweiterte allgemeine Bildung. Mit dem mittleren Schulabschluss wird nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung die Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase, für Schülerinnen oder Schüler mit besonders guten Leistungen auch zum Besuch der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe erteilt.

6

Hauptschule: Praktisch für die Praxis

An der Hauptschule werden der Erste Schulabschluss, der Erweiterte Erste Schulabschluss und der Mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) vergeben. Mit dem Mittleren Schulabschluss wird nach Maßgabe der Ausbildungs- und Prüfungsordnung die Berechtigung zum Besuch der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe erteilt. Die Hauptschule ist Talentschule und bereitet Schülerinnen und Schüler intensiv auf das Berufsleben vor. Bei guten Leistungen besteht auch die Möglichkeit an die Realschule oder das Gymnasium zu wechseln.

8

Gesamtschule: Alles ist möglich

In der Gesamtschule sind die Bildungsgänge des gegliederten Systems – Hauptschule, Realschule und Gymnasium – in einer Schule vereint. Grundgedanke und Aufgabe der Gesamtschule ist es, Schülerinnen und Schüler mit den unterschiedlichsten Voraussetzungen, Begabungen, Fähigkeiten und Möglichkeiten innerhalb eines Jahrganges zu fördern. Jeder Schüler erhält die Chance, den Schulabschluss zu erreichen, der seiner Begabung, seiner Leistungsfähigkeit und seinem Leistungswillen vom Ersten Schulabschluss bis zum Abitur nach der Klasse 13 entspricht.

10



Gymnasium Hückelhoven

Mitten in der Stadt – nahe am Menschen

Seit 1962 liegt unser Ganztagsgymnasium im Herzen von Hückelhoven. Von 7.55 Uhr bis 15.30 Uhr gestalten wir Unterricht, ein individualisiertes Förder- und Forderkonzept, interessante Arbeitsgemeinschaften und eine erholsame Mittagspause auf unserem Schulgelände.

Mit der pädagogischen und fachlichen Ausrichtung unseres Ganztagsgymnasiums verbinden wir das Lernen in Vielfalt, das in mehr Chancengerechtigkeit, einer positiven Lern- und Leistungsbereitschaft und dem Miteinander in gegenseitiger Achtung wichtige Ziele sieht. Als Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage sieht sich das Gymnasium in besonderer Weise dem interkulturellen Miteinander verpflichtet. Innerhalb unserer Schulgemeinde pflegen wir eine vertrauensvolle und engagierte Zusammenarbeit aller Beteiligten. In der Öffnung der Schule nach außen, durch die Kooperation mit Unternehmen der Region und weiteren außerschulischen Partnern fördern wir Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler sowie ihr soziales Miteinander im gesellschaftlichen Tun.

Zeit für Unterricht: 70-Min-Einheiten

Unterricht findet montags bis freitags von 07.55 bis 13.20 Uhr und montags und mittwochs von 14.20 bis 15.30 Uhr verpflichtend statt. An den anderen Nachmittagen hält die Schule ein vielfältiges Angebot im Förder- und AG-Bereich bis 15.30 Uhr bereit.

Jede Unterrichtsstunde dauert 70 Minuten. Die Vorteile der längeren Unterrichtszeit liegen in einer spürbaren Entschleunigung, dafür gewinnt man mehr Ruhe und Raum für kooperative Lernformen, für selbstgesteuertes und intensives Lernen.

Zeit für eigenständiges Lernen: Lernzeiten

An einem Ganztagsgymnasium werden schriftliche Hausaufgaben durch Lernzeiten weitgehend ersetzt. Wir bieten in allen Jahrgängen der Sekundarstufe I drei Lernzeiten an, die von fachkompetenten Lehrkräften betreut werden.

Sie fördern das eigenverantwortliche Lernen, begleiten die Schülerinnen und Schüler im Lernprozess mit pädagogischem Blick und unterstützen individuelles Lernen je nach Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit. Weitere Unterstützung in der Organisation ihres Lernprozesses sowie bei Lernschwierigkeiten erhalten die Schülerinnen und Schüler im Lerncoaching durch erfahrene Lehrerinnen und Lehrer. Für begabte Schülerinnen und Schüler bieten wir parallel zu einer Lernzeit eine spezielle Förderung in einem Kurs mit sprachlichem, künstlerischem oder naturwissenschaftlichem Profil an.

Digitales Lernen (Stand 2022)

Die Jahrgangsstufen 5 bis 8 sind mit interaktiven Boards ausgestattet, ebenfalls alle Fachräume in den Naturwissenschaften, Kunst, Musik und Erdkunde sowie eine Vielzahl der Kursräume in der Oberstufe. Drei Computerräume vervollständigen die sehr gute mediale Ausstattung, die in den nächsten Jahren vervollständigt wird. Zurzeit ermöglichen 7 Tablet- bzw. Laptopkoffer digitales Arbeiten mit Schülergeräten im Unterricht. Unser Medienkonzept sieht vor, eine systematische Grundlage zur Schulung der Medienkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler zu schaffen.

Als digitale Kommunikations- und Lernplattform nutzen wir LogineoLMS. Neben einer sehr guten räumlichen und technischen Ausstattung sind wir auch personell sehr gut ausgestattet. Technisch versierte und engagierte Lehrerinnen und Lehrer, zwei Informatiklehrkräfte und ausgebildete Medienscouts begleiten die Kinder auf ihrem Lernweg.

Mögliche Abschlüsse:

- Allgem. Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife
- Mittlerer Schulabschluss
- Erster Schulabschluss (bisherige Bezeichnung Hauptschulabschluss)



Lernen nach Neigung: Die Wahl der Fremdsprachen

Das Gymnasium bietet folgende Fremdsprachen an:

Englisch	ab Klasse 5
Französisch oder Latein	ab Klasse 7
wahlweise als dritte Fremdsprache Spanisch:	ab Klasse 9
Spanisch	neu einsetzend in der Oberstufe

Wahlangebote im Differenzierungsbereich (ab Klasse 9)

Zu Beginn der neunten Klasse können die Schülerinnen und Schüler im Differenzierungsbereich zwischen Angeboten im sprachlichen, gesellschaftlichen und naturwissenschaftlichen Bereich wählen. In der Oberstufe haben sie die Möglichkeit, neben den vorgeschriebenen Pflichtbelegungen individuelle Schwerpunkte zu setzen. Darüber hinaus bieten wir einen regelmäßig stattfindenden Leistungskurs Sport an.

Schule als Lebensraum: Ein großzügiges Raumangebot

Die Klassen 5 und 6 lernen in einem eigenen Schulgebäude mit eigenem Schulhof, der mit altersgemäßen Freizeitgeräten versehen ist. Dadurch wird der Übergang von der Grundschule zum Gymnasium behutsamer gestaltet und erleichtert. Weiterhin gibt es hervorragende Sportmöglichkeiten für unsere Schule: mehrere Sporthallen, eine moderne Stadionanlage und ein Hallenbad liegen in direkter Nachbarschaft. Die Schule verfügt über eine eigene Sternwarte, die von der Astro-AG intensiv genutzt wird. Die städtische Bibliothek ist im Schulgebäude integriert, sie kann ebenso wie das im 1. Stock liegende Selbstlernzentrum in der Mittagspause oder in den Freistunden der Oberstufe besucht werden.

Schule als Lebensraum: Besonderheit des Ganztagsgymnasiums

An den offenen Nachmittagen dienstags, donnerstags und freitags zielen die schulischen Angebote sehr stark auf individualisiertes Lernen nach Neigungen und Interessen ab. So

finden ca. 30 verschiedene Arbeitsgemeinschaften statt, wie z. B. Jugend forscht, Archäologie, Theater, Zirkus und vielfältige Sportangebote. Hieraus erwachsen regelmäßig wiederkehrende Highlights unseres Schullebens wie z. B. Konzerte, Theater und Zirkusaufführungen oder die Teilnahme an Wettbewerben. Ein ausdifferenziertes Förderkonzept bietet in allen Hauptfächern die Möglichkeit gezielter, individueller Hilfestellung. In der einstündigen Mittagspause kann an allen Tagen eine warme Mahlzeit in der Mensa eingenommen werden. Außerdem gibt es Möglichkeiten einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung, z. B. in den Spielotheken, in der Bibliothek und in der bewegten Pause.

Schüler für Schüler

Von unserem pädagogischen Verständnis her ist es uns wichtig, Schülerinnen und Schüler in der Wahrnehmung von Verantwortung zu stärken. Deshalb bilden wir regelmäßig Streitschlichter aus, Paten aus dem 9. Schuljahr betreuen unsere „Neulinge“ im ersten Jahr am Gymnasium und Medienscouts aus den höheren Klassen unterweisen die jüngeren Jahrgänge im sinnvollen Umgang mit digitalen Medien.

Fit fürs Leben: Berufs- und Studienorientierung

Mit Beginn der 8. Jahrgangsstufe werden die Schülerinnen und Schüler systematisch auf die Berufs- und Studienwahl vorbereitet. Praktische Erfahrungen, Bewerbungstraining, Berufsbörsen und regelmäßige Sprechstunden beim Berufsberater runden die umfassende Berufs- und Studienorientierung ab. Das Projekt „Talentscouting“ in Kooperation mit den Aachener Hochschulen begleitet einzelne Schülerinnen und Schüler von der Oberstufe bis zur Uni.

Gymnasium Hückelhoven

Leitung: Arnold Krekelberg

Adresse:
Hartlepooler Platz
41836 Hückelhoven

Telefon: 02433/4460530
Email: info@gymhueck.de
Web: www.gymnasium-hueckelhoven.de





realschule ratheim - wir mischen uns ein

Tradition und Moderne

Seit 1951 besteht die Realschule in Ratheim. Im Jahr 2005 wurde der neue, mit modernster Technik ausgestattete Fachraumtrakt mit 16 Fachräumen für Biologie, Chemie, Physik und Kunst eingeweiht. Die Schule ist seit 2018 fertig gestellt und unsere Schülerinnen und Schüler lernen und leben in innovativ ausgestatteten Räumen. Tradition und Moderne haben sich erfolgreich verbunden.

Bildungsverständnis

Ausgehend von der Erfahrungswelt der Schülerinnen und Schüler vermittelt die Realschule in den Klassen 5 bis 10 eine umfassende, realistische und zeitgemäße Allgemeinbildung. Neben der fachlichen Bildung sieht die Realschule Ratheim ihren Auftrag auch in der sozialen Erziehung ihrer Schülerinnen und Schüler. Die Erweiterung der persönlichen und sozialen Kompetenzen erleichtert den Schülerinnen und Schülern das schulische Arbeiten. Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit, Höflichkeit und Freundlichkeit im Umgang mit anderen Menschen sind wichtige Voraussetzungen sowohl für das schulische Miteinander als auch für das spätere Berufsleben. Somit bilden die drei folgenden Säulen das pädagogische Gerüst:

- Werteerziehung
- Individuelle Förderung
- Berufsorientierung

Die Realschule stellt sich den Schülerinnen und Schülern als Startbahn in zwei Richtungen dar: Nach dem Abschluss kann, zielgerichtet vorbereitet, eine Ausbildung angetreten werden. Alternativ kann eine Fachschule besucht oder bei entsprechender Qualifikation nach weiteren drei Jahren das Abitur auf einem Gymnasium oder einer anderen Schule mit Sekundarstufe II gemacht werden.

Eltern, Schüler, Lehrer und ein gemeinsames Ziel

In intensiver Zusammenarbeit mit den Eltern werden die positive Einstellung zu Schule und Unterricht, Selbstvertrauen und Leistungszuversicht gefördert. Mit aufeinander abgestimmten Maßnahmen wird gemeinsam mit Kindern und Eltern das Ziel, der erfolgreiche Abschluss der Realschule, angestrebt. Ergänzungsunterricht in den Hauptfächern, Förderunterricht, Liftkurse, zahlreiche AGs sowie kooperative Lernformen im Unterricht gehören zu Angeboten, die zur individuellen Kompetenzförderung der Schüler führen.

Auf Minderleistungen wird kurzfristig reagiert, indem die Schülerinnen und Schüler fachliche und methodische Unterstützungsangebote erhalten. Lehrer, Schüler und Eltern erarbeiten Bildungs- und Erziehungsziele und setzen sie gemeinsam um.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schülern und Lehrern stellt dazu die Basis dar. Die konsequente Zielverfolgung der individuellen Förderung wurde mit der Verleihung des „Gütesiegels Individuelle Förderung“ durch das Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW gewürdigt.

Mögliche Abschlüsse:

- der mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife) nach Klasse 10
- der mittlere Schulabschluss mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Erweiterter Erster Schulabschluss (bisherige Bezeichnung Hauptschulabschluss nach Klasse 10)

Erprobungsstufe

In der Erprobungsstufe (Klasse 5 u. 6) erleben die Kinder den Wechsel von der Grundschule zur weiterführenden Schule. Mit begleitenden Angeboten und Informationen unterstützt die Realschule Ratheim diesen Übergang:

- Informationstag
- Informationsabend zur Erprobungsstufe für die Eltern
- Auf Wunsch Hospitation der Grundschüler im Unterricht
- Einschulung vor den Sommerferien, Kennenlernen der Klassenlehrer und der Schule
- Vermehrte Klassenlehrerstunden
- Unterstützung in Lernmethodik und Lernorganisation
- Individuelle Förderung
- Großes AG-Angebot

Neigungsdifferenzierung

Die Realschule Ratheim bietet den Jugendlichen verschiedene Möglichkeiten, ihre Begabungen zu entfalten, insbesondere auf drei verschiedenen Gebieten, die zugleich die Differenzierungsschwerpunkte bilden. Die Klassen 7 bis 10 werden nach den Neigungen der Schülerinnen und Schüler bestimmt. Sie wählen ein viertes Klassenarbeitsfach aus folgenden Schwerpunkten aus: Weiterführung der Fremdsprache (Französisch oder Niederländisch), Naturwissenschaften (Biologie) oder Sozialwissenschaften.

Berufswahlorientierung

Von Beginn der Klasse 8 werden die Schülerinnen und Schüler auf die Berufswahl vorbereitet. Besondere Hilfen werden im 9. und 10. Schuljahr angeboten. Für alle Schülerinnen und Schüler gibt es Betriebserkundungen, Informationsveranstaltungen, Seminare und Bewerbungstraining. Im 9. Schuljahr findet ein dreiwöchiges und zusätzlich im 10. Schuljahr ein weiteres Betriebspraktikum statt.

Besondere Angebote

Arbeitsgemeinschaften wie z. B. Informatik, Fußball, Technik, Taekwondo, Tanzen, Mofa, Afrikanisches Trommeln, Schüler-Band und Kunst werden an der Realschule Ratheim angeboten. Interessierte Schülerinnen und Schüler werden zu Ersthelfern ausgebildet und übernehmen im Schulsanitätsdienst Verantwortung für andere. Sportarbeitsgemeinschaften bereiten zur Teilnahme an Wettkämpfen vor. Ferner werden internationale Begegnungen mit Schulen in den Niederlanden, Belgien, England und Frankreich angestrebt.

realschule ratheim

Leitung:
Sven Hagen

Adresse:
Heerstraße 59
41836 Hückelhoven

Telefon: 02433/965050
Email: realschule-ratheim@gmx.de
Web: www.rs-ratheim.de



realschule ratheim
wir mischen uns ein





Ganztags Hauptschule Hückelhoven Talentschule „In der Schlee“

BILDUNGSLAND NRW

Talentschule



Wir sind Talentschule!

Seit dem Schuljahr 2019/20 ist unsere Schule Talentschule (Schulversuch des Landes NRW) mit dem Schwerpunkt „MINT“. Hierbei werden mathematische, naturwissenschaftliche und technische Interessen und Stärken der Schülerinnen und Schüler gefördert. Dies erfolgt unter anderem im Rahmen unseres nachmittäglichen Projektunterrichtes. Alle Projekte werden von allen Schülerinnen und Schülern durchlaufen, so dass auch alle Kinder neue Fähigkeiten und Fertigkeiten erwerben. Zudem gibt es ab der Stufe 5 eine „Lernzeit“, in der das strukturierte und motorische Arbeiten trainiert wird.

Zur gezielten Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bei der beruflichen Orientierung wurden in der Jahrgangsstufe 7 Talentbänder und in der Jahrgangsstufe 8 Hybridkurse mit abschließender Projektwoche etabliert.

In den Jahrgangstufen 9 bis 10 werden weiterhin neue Konzepte entwickelt, um die Talente der Schülerinnen und Schüler weiter explizit zu fördern. Unterstützt wird die Schule dabei von Schulentwicklungsbegleitern und Universitäten.

Gemeinsam leben wir Inklusion!

Inklusion ist in aller Munde. Bei uns ist Inklusion seit über 20 Jahren gelebter Alltag! Jedes Kind mit Förderbedarf wird individuell unterrichtet und gefördert.

Gemeinsam gestalten wir den Schulalltag!

Schule und Lernen sollen Spaß machen. Deswegen ist eine angenehme Lernatmosphäre wichtig, die wir den Schülerinnen und Schülern durch moderne und helle Räumlichkeiten bieten. Neben Wissensvermittlung und dem Lernen sollen die Schülerinnen und Schüler sportliche und kreative Impulse erhalten. So können sie während der Pausen eine Vielzahl von Freizeit- und Spielangeboten nutzen.

Das Fördern von Talenten steht dabei immer im Fokus!

Groß ist auch unser Angebot an Wahlpflichtfächern. Eine große Rolle spielt in unserer Schule der Sport, was unsere Erfolge bei Leichtathletikwettkämpfen zeigen. Weitere Schwerpunkte sind die Schulband, die Schülerbibliothek sowie der Schülerzirkus „Wirbelwind“!

Im Schulalltag ist es uns auch ein Anliegen, das Gesundheitsbewusstsein der Kinder zu fördern. Die Schule bietet den Schülerinnen und Schülern ein großes Angebot an gesunden Snacks und Mahlzeiten. Dies fördert eine gesunde Esskultur und kommt allen zugute. In der Mittagspause kann in der Schulmensa gegessen werden.

Mögliche Abschlüsse:

- Erster Schulabschluss (bisherige Bezeichnung Hauptschulabschluss)
- Erweiterter Erster Schulabschluss (bisherige Bezeichnung Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife nach Klasse 10)
- Mittlerer Schulabschluss mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Gemeinsam sind wir Erasmus-Schule!

Seit dem Schuljahr 2019/2020 tauschen wir uns mit Schulen in Spanien und Polen über das Erasmus-Projekt „Trimedia“ aus. Dies bedeutet, dass wir Filme, die im Unterricht entstanden sind, für die anderen Schulen auf die Erasmus-Plattform stellen, um ihnen einen Eindruck von unserer Schule zu vermitteln.

Gleichzeitig steht der persönliche Schüleraustausch zwischen den Partnerschulen im Mittelpunkt.

Gemeinsam machen wir Ihr Kind fit für einen Beruf!

Die Berufsvorbereitung ist ein maßgebliches Argument zum Besuch unserer Schule. Ihr Kind wird bereits früh an die Berufswahl herangeführt, sei es durch:

- Orientierungspraktikum in der Jahrgangsstufe 7
- Teilnahme am Girls'- und Boys'-Day
- Teilnahme an der Potenzialanalyse und Berufsfelderkundung in der Jahrgangsstufe 8
- Mehrwöchige Blockpraktika in den Jahrgangsstufen 9 und 10
- Besuch der Praktikumsklasse in der Jahrgangsstufe 10
- Besuch der Langzeitpraktikumsklasse

Dabei wird Ihr Kind nicht nur durch Berufskoordinatoren, sondern auch durch externe Mitarbeiter (z. B. Berufsberater und die Berufseinstiegsbegleiter) unterstützt. Diese begleiten Ihr Kind auf dem Weg in die berufliche Ausbildung.

Zudem arbeiten wir im KURS-Programm eng mit hiesigen Firmen zusammen.

Gemeinsam fördern und fordern wir Ihr Kind!

Unser besonderes Augenmerk richten wir auf die Kernfächer Deutsch, Mathematik und Englisch. Dabei helfen spezielle Förderangebote, die auf einer fundierten Diagnostik basieren.

Unterstützt werden die Lehrerinnen und Lehrer dabei von den Schulsozialarbeiterinnen, den ADHS-Beauftragten, der LRS- und Dyskalkulie-Trainerin und dem Schulpsychologen. Austausch und Absprache sind dabei wichtige Kriterien der erfolgreichen Zusammenarbeit.

Wichtig für das breit gefächerte Angebot unserer Schule ist der Wahlpflichtunterricht mit vielfältigen Angeboten, um das Interesse und die Talente der Kinder zu wecken und zu fördern.

Gefördert werden unsere Schülerinnen und Schüler durch die Einrichtung von Grund- und Erweiterungskursen und einer 10B, in der Ihr Kind die Fachoberschulreife erlangen kann, die mit Qualifikation auch den Besuch der gymnasialen Oberstufe ermöglicht.

Hauptschule „In der Schlee“

Leitung:
Christiane Müller

Adresse:
In der Schlee 95, 41836 Hückelhoven

Telefon: 02433/1251
Email: Hueck.HSII@web.de
Web: www.hauptschule-hueckelhoven.de





Leonardo da Vinci Gesamtschule Hückelhoven

Unsere Schule

Im Jahr 2011 wurde unsere Schule als ein Ort des Lernens und Lebens gegründet, an dem sich Kinder und Erwachsene wohlfühlen und gegenseitig wertschätzen. Hier ist Lehren mehr als die Vermittlung von Wissen. Wir wollen unsere Schüler und Schülerinnen individuell fördern und fordern, so dass jeder seine Fähigkeiten entdecken und entfalten kann. Auf dem Weg dorthin wird niemand aussortiert. Bei uns kann man jeden Abschluss erlangen: den Hauptschlussabschluss, die Mittlere Reife, die Fachoberschulreife, die Fachhochschulreife und auch das Abitur.

Ganztagsform

Die Gesamtschule Hückelhoven bietet folgendes Ganztagskonzept an:

- Unterricht
- Arbeitsgemeinschaften
- Gestaltung der Mittagspause durch Sport und Spiele
- Warme Mahlzeit in der Mensa

Der Unterricht findet täglich von 7.50 Uhr bis 13.05 Uhr und montags, mittwochs und donnerstags außerdem von 13.50 Uhr bis 15.20 Uhr statt. In den Jahrgängen 5-8 sind Pflicht-AGs in die Stundenpläne eingebunden. Im Jahrgang 9 werden Projekte, wie „die Schülerfirma“ oder „die Sporthelfer“ durchgeführt.

Fremdsprachen

Englisch: ab Klasse 5
Französisch: ab Klasse 7 (wahlweise)
Französisch: ab Klasse 9 (wahlweise)
Spanisch: ab Klasse 11

Arbeitsgemeinschaften

In unseren AGs berücksichtigen wir besonders Angebote, die den künstlerischen und naturwissenschaftlichen Schwerpunkten unserer Schule entsprechen.

So werden z. B. folgende AGs angeboten:

- Kunst und Lesen
- Tanz (z. B. Hip Hop)
- Medien und Informatik
- Fitness
- Theater
- Schach
- Fußball für Jungen/Mädchen
- Handball für Jungen/Mädchen
- Streitschlichter
- Soziales Lernen
- Santitätsausbildung
- Beteiligungs-Team (B-Team)
- Fotografie
- Gemüseackerdiemie
- Leichtathletik
- Nähkurse

Klassenlehrerprinzip

Das Anliegen der Gesamtschule Hückelhoven ist nicht nur Bildung zu vermitteln, sondern es wird ebenfalls großen Wert auf den Aspekt der Erziehung und Betreuung der jungen Schülerinnen und Schüler gelegt. Hierzu gehört die Überlegung, dass die Schülerinnen und Schüler von Klassenlehrerteams unterrichtet und betreut werden. Ein Klassenlehrerteam besteht immer aus zwei Klassenlehrern für eine Klasse. Im Idealfall besteht dieses Team aus einem Mann und einer Frau, die als vertraute Ansprechpartner fungieren. Die Schülerinnen und Schüler werden in der Regel bis zum Abschluss der Sekundarstufe I vom gleichen Klassenlehrerteam begleitet und bleiben in dieser Zeit auch im Klassenverband.

Mögliche Abschlüsse:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach Jahrgangsstufe 12
- Mittlerer Schulabschluss mit Qualifikationen zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (FORQ)
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- Erweiterter Erster Schulabschluss (bisher Hauptschulabschluss nach Klasse 10)
- Erster Schulabschluss (bisher Hauptschulabschluss)

Pädagogische Arbeit

Der allgemeinbildende Unterricht der Gesamtschule Hückelhoven findet nach den Gesichtspunkten des kooperativen Lernens statt. Hierbei erweitern die Schüler in Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit ihre sozialen Kompetenzen, wie Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft, Höflichkeit und Freundlichkeit. Jeder Schüler und jede Schülerin ist ebenfalls in regelmäßigen Abständen verantwortlich für bestimmte kleinere Dienste in der Klasse. So erlernen die Schüler Verantwortungsbewusstsein, Selbstvertrauen, Pünktlichkeit und Ordnung nebenbei. Der respektvolle Umgang miteinander ist dabei für Schüler und Lehrer selbstverständlich.

Besonderheiten

Wir legen Wert auf fächerverbindendes Lernen im Fach Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Wirtschaft und Politik) und im Fach Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik). Außerdem gibt es z.T. differenzierte Kurse in halber Klassenstärke in den Fächern Hauswirtschaft und Technik. Im Fach Methodentraining werden Lern- und Arbeitstechniken vermittelt, die zum selbstständigen Lernen erziehen. Seit dem Schuljahr 2014/2015 arbeiten wir nach dem Dalton-Prinzip, das die Schülerinnen und Schüler zum eigenverantwortlichen selbstständigen Lernen hinführt.

Elternmitarbeit

Die pädagogische Arbeit während des Unterrichts kann nur gut gelingen, wenn ein vertrauensvoller Kontakt zwischen Lehrern und Elternhäusern gegeben ist. Dieser erfolgt mit Hilfe eines „Postsystems“. Die Schülerinnen und Schüler besitzen einen Ordner für Elternpost (Schülerkalender), der ein Kommunikationsmittel zwischen Lehrern und Elternhaus ist. Hier werden Elternbriefe gesammelt, kurze Mitteilungen an die Eltern eingetragen und Anfragen der Eltern an die Lehrer durch die Kinder übermittelt und beantwortet.

Darüber hinaus ist jede Lehrkraft per E-Mail (siehe Homepage) erreichbar.

Im besonderen Fall werden geeignete Maßnahmen persönlich miteinander abgestimmt. Die Mitarbeit der Eltern im AG-Bereich und bei der Gestaltung des Schullebens wird sehr begrüßt, so dass in einem lebendigen Miteinander das gemeinsame Ziel, den bestmöglichen Abschluss für ihr Kind zu erlangen, erreicht werden kann.

Der Weg zum Abitur

Die Leonardo da Vinci Gesamtschule ist eine voll ausgebauter Gesamtschule. In der Leonardo da Vinci Gesamtschule wird das erfolgreiche Konzept des kooperativen Lernens in der Sekundarstufe I auch in der Oberstufe fortgeführt.

Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern ein durchaus breites und ausgewogenes Kursangebot.

Besonderen Wert legen wir – wie bereits in der Sek. I – auf die individuelle Betreuung der Schülerinnen und Schüler. Diese startet bereits in der Klasse 10 mit einem Beratungslehrerteam. Hierzu werden ab Klasse 10 Vorbereitungskurse und Einführungsveranstaltungen durchgeführt, bei denen auch alle externen Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen sind.

Leonardo da Vinci Gesamtschule Hückelhoven



Leitung:
Peter Lambertz

Adresse:
Mittelstraße 24, 41836 Hückelhoven

Telefon: 02433/965041
Email: info@gesamtschule-hueckelhoven.de
Web: www.gesamtschule-hueckelhoven.de